

# Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 170.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 327.

Indianapolis, Indiana, Freitag, den 3. März 1882.

## Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsangelegenheiten sind und der Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufendem Satz kosten 1 Ct. per Wort.

Anzeigen, welche die Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

### Verlangt.

**Verlangt.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verlangt.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verlangt.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Verkauft.

**Verkauft.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verkauft.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verkauft.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Zu verleihen.

**Zu verleihen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Zu verleihen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Zu verleihen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Zu verkaufen.

**Zu verkaufen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Zu verkaufen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Zu verkaufen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Verloren.

**Verloren.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verloren.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Verloren.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Politische Ankündigungen.

**Politische Ankündigungen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Politische Ankündigungen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Politische Ankündigungen.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### John Baker

**John Baker.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**John Baker.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**John Baker.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Ben Rau

**Ben Rau.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Ben Rau.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Ben Rau.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Marquis L. Johnson

**Marquis L. Johnson.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Marquis L. Johnson.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Marquis L. Johnson.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Charles Baden

**Charles Baden.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Charles Baden.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Charles Baden.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### C. B. Feltman

**C. B. Feltman.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**C. B. Feltman.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**C. B. Feltman.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Christoph E. Glas

**Christoph E. Glas.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Christoph E. Glas.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Christoph E. Glas.** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

### Seht! Seht!! Seht!!!

**Seht! Seht!! Seht!!!** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Seht! Seht!! Seht!!!** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

**Seht! Seht!! Seht!!!** das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

## Charivari.

In Fort Wayne kamen vorgestern zwölf neue Plattenfälle vor, davon sechs in einer Familie Namens Graffe.

In Chicago liegen sich die Produzentenbörse und die sogenannten Buckelshops in den Haaren. Erstere hat bei den Telegraphen-Compagnien dagegen protestiert, daß sie letzteren Quotationen liefern. Letztere haben darauf von den Gerichten einen temporären Einhaltsbefehl gegen die Telegraphen-Compagnien erwirkt, um sie daran zu verhindern, ihnen die Quotationen vorzuenthalten. Ueberall der Kampf um's Dasein!

## Drahtnachrichten.

Eisenbahnunglück. Cincinnati, 2. März. Bei Parkersburg W. Va. geriet ein Zug der Baltimore & Ohio Eisenbahn vom Geleise und fuhr in den Store von George W. Jones. Der Store sowohl wie der Zug, mit Ausnahme des Schlafwagens, geriet in Feuer und verbrannte. Der Lokomotivführer und der Feiger wurden getötet.

## Blutache.

St. Louis, 2. März. Eine Depesche von Verona Mo. meldet: Letzter Montag erschoss Rowley jr. den Sheriff J. Hopkins von Barry County und lieferte sich dann den Behörden aus. Vor drei Jahren verurteilte Hopkins eine des Mordes angeklagte Person zu lebenslänglicher Haft und tötete denselben, als er Widerstand leistete.

## Hochwasser.

Memphis, 2. März. Privatberichten von Riverton, Miss. 150 Meilen unterhalb Memphis melden, daß Montag Nacht die Dämme nachgaben. Die Verluste an Eigentum sind ungeheuer. Mehrere Personen ertranken. Sammeltes Vieh ist umgekommen und es fehlt an Lebensmitteln. Die Frauen und Kinder wurden nach Memphis geschickt. Die Kleider welche sie am Leibe trugen, waren Alles, was sie retteten.

Auch an mehreren anderen Stellen wurden die Dämme von den Fluten durchbrochen. Pferde, Kühe, Häuser etc. treiben den Fluß herab. In Duncan's Haus befinden sich 25 Personen zusammengebrängt, Frauen und Kinder halbnackt, frierend und hungernd. Mit Ausnahme von Duncan's und Frank Reich's Haus, sind alle Häuser in Riverton entweder ganz und gar fortgeschwemmt, oder so beschädigt worden, daß sie nicht bewohnbar sind.

Concordia Miss. 20 Meilen unterhalb Riverton ist vollständig überschwemmt. Die Dämme bei Wade, Clay und Badget wurden ebenfalls durchbrochen und wahrscheinlich wird keine einzige Plantage in Bolivar County verschont bleiben. In Roseville, dem „County seat“ von Bolivar County steht das Wasser sechs Fuß hoch in den Straßen. Mehrere Menschenleben gingen verloren. Die Verwüstung ist schrecklich.

## Wichtige Rechtsfrage.

Detroit 2. März. In der Circuit Court wurde gestern ein Fall entschieden, in welchem es sich um Bezahlung eines Wechsels für \$4000 handelte, welcher für die Differenz in einer Weizen-Spekulation gegeben war. Der Wechsel war an eine Bank und von dieser an den Vater eines Mitgliebes der Firma übertragen worden, an welche der Wechsel ursprünglich zahlbar war. Der Richter instruierte die Jury, daß wenn der Wechsel für einen Getreidekauf gegeben worden sei, bei dem jedoch nie die Absicht vorhanden war, das Getreide wirklich abzuliefern, sondern nur je nach dem Steigen und Fallen des Preises die Differenz zu bezahlen, dann sei dies ein Haggardspiel und der Wechsel habe keine Gültigkeit, ausgenommen, dem Inhaber sei die Natur der ursprünglichen Transaktion nicht bekannt gewesen. Die Jury fand, daß dem Inhaber die Natur der Transaktion bekannt gewesen sei, und entschied für den Verklagten.

(In Chicago wurde kürzlich von dem Obergerichte eine Entscheidung im gleichen Sinne abgegeben. Diese Entscheidungen sind sehr schön, aber die Weizen-Spekulation werden sie leider nicht verhindern, weil in den meisten Fällen die Bezahlung solcher Wechsel erfolgt, und um so mehr erfolgen würde, wenn man sie als Spielschulden betrachtet, weil man Spielschulden als Ehrenschulden an sieht. D. R.)

Im Gefängnis erschossen. Georgetown, D. C. 2. März. Chas. Frey, welcher sich wegen Brandstiftung im Gefängnis befand, wurde letzten Abend vom Sohne des Sheriffs erschossen, welcher dazu kam, als der Gefangene einen Angriff auf den Sheriff machte.

Sonderbare Erkrankung. Boston, 2. März. Eine Spezialdepesche von Marlboro N. S. meldet: Am Dienstag wurden in der Krämpelabtheilung der Monabod Deckenfabrik die Arbeiter krank und erkranken sich. Man stellte andere Arbeiter an und dieselben wurden ebenfalls krank. Am Mittwoch waren fast alle Arbeiter der Fabrik erkrankt und dieselbe mußte geschlossen werden. Man vermutet, daß die Ursache der Krankheit in den Lumpen zu suchen ist.

## Schiffenachrichten.

New York, 2. März. Abgegangen: „Cimbria“ nach Hamburg; „State of Indiana“ nach Glasgow; „Australia“ nach Hamburg. Angelommen: „State of Georgia“ von Glasgow; „Parthia“ von Liverpool.

Hamburg, Angelommen: „West Philadelphia“ von New York.

Liverpool, Abgegangen: „Ohio“ nach Philadelphia; „Italy“ nach New York. Angelommen: „England“ von New York.

## Der Kadel.

Das Tabakmonopol. Berlin, 2. März. Im preussischen Volkswirtschaftsrath steht das Tabakmonopol auf großen Widerstand. Bis-mark hat einen Gesetzentwurf angebracht, welcher die Steuer auf Blättertabak bedeutend erhöht und wird denselben vorlegen, wenn die Monopolvorlage verworfen wird.

## Trisches.

Der Farmer, auf welchen am Dienstag in Clare County geschossen wurde, ist seinen Verletzungen erlegen. Neunzehn Personen in der Umgebung wurden unter der Zwangsgewalt verhaftet.

Unbeschäftigte Arbeiter. London, 2. März. Eine Deputation Tausender unbeschäftigter Arbeiter sprach beim Lord Mayor von London vor und forderte Unterstützung zur Auswanderung. Der Lord Mayor verwies sie an Galt den Commissär für Canada und versprach ihnen seinen Beistand.

Bradlaugh wiedergewählt. London, 2. März. Bei der Wahl in Northampton wurde Bradlaugh mit 3,798 Stimmen gegen 3,687 Stimmen wiedergewählt.

## Attentat auf die Königin von England.

London, 2. März. Als Königin Victoria im Bahnhof von Windsor heute in ihre Kutsche stieg, feuerte ein gerumpelter aussehender Mann eine Pistole auf sie ab. Die Kugel ging fehl. Der Mann wurde sofort verhaftet und nach der Polizeistation geführt. Er gab seinen Namen als Robert MacLean an. Die Königin fuhr sofort nach dem Schloß. Eine große Menschenmenge folgte dem Attentäter bei seiner Abführung nach der Polizeistation.

Windsor, 2. März. Es scheint, daß die Königin gar nicht gewußt hat, was vorging, der Knall der Pistole war nicht sehr laut. Der Attentäter wollte ein zweites Mal schießen, ein Nebenstehender schlug ihm jedoch die Pistole aus der Hand und übergab sie der Polizei.

Sobald die Königin im Schloß ankam, schickte sie nach der Station und ließ sich erkundigen, ob Jemand verletzt worden sei. Ihr Privatsekretär machte Gladstone sofort telegraphisch Mittheilung von dem Vorfalle. Sowohl in London, als in den Provinzen wurden noch letzte Nacht Versammlungen abgehalten, in welchen Resolutionen gefaßt wurden, welche den Abscheu vor der That Ausdruck verleihen.

Der Kaiser von Rußland und der Kaiser von Deutschland schickten sofort Beileidsgramme ab.

Die Königin hatte gestern Abend ihre Gesellschaft, wie gewöhnlich. Man legte der Sache nirgends eine politische Bedeutung bei. MacLean ist 27 Jahre alt, und ist ein Grocer. Die Mergel, welche ihn unterzuchten, sagen, er sei bei Verstand. Er selbst sagt, Hunger habe ihn zu der That getrieben. Man fand bei ihm noch 14 Rth. elpatronen. Die Waffe war ein Revolver, amerikanischen Fabrikats.

Judenverfolgung. London, 2. März. Das russisch-jüdische Comité berichtet über Grausamkeiten und Verfolgungen, über Mordthaten und Vergewaltigungen, welche der britische Consulbericht in Abrede stellte. Die russischen Behörden bieten Alles auf um die Wahrheit zu verbergen.

## Die Landtage.

London, 2. März. Im Parlament wurde heute die Landtage besprochen. Sir John Lubbock sprach. Er sagte, daß von 70,000 Fällen in 3 Monaten 1313 erledigt worden seien. Es würde Jahre dauern, die vorliegenden Fälle zu erledigen. Die Bestimmung, daß Cottages für die Arbeiter gebaut werden sollen, wurde ganz und gar vernachlässigt.

## Männerchor Halle!

Sonntag Abend, 8. März. Großes Extra-Engagement von Europa's größtem Musikanten Hartwig Seeman! und Fr. Marie Seeman, unter den Auspicien des Männerchor.

Für Aufführung kommen: Akt 1. Die Hühner von Seeman's Original-Jubilanten.

Akt 2. Die Reise durch ganz Deutschland, Schweden, den Rhein, Italien, England, Neapel, auf einer 120 Meilen langen Reise mit verschiedenen merkwürdigen und beweglichen Effekten.

Akt 3. „Electra“ oder „Edumen und Ermenen“ von Herrn und Fräulein. Eine phantastische Scene in brillanter Ausstattung.

Näheres auf dem Programm.

Eintritt = 25 Cents.

## Maschinenball

Schwaben-Vereins Montag, den 6. März, in der Mozart Halle. Eintritt @ Person = 50 Cts.

Tickets sind zu haben bei: Dr. Hermann, No. 470 Süd Meridian Straße. Wendelin Grimm, Ecke Süd und Meridian Straße. George Bühler, No. 345 Virginia Avenue. John Bühler, No. 367 Süd Delaware Straße. Phil. Reischwein, Ecke Noble und Market Straße. John D. Pring, No. 126 Indiana Avenue. John Klein, Ecke Washingtons Avenue und Noble. Robert Kempf, No. 424 Süd Meridian Straße.

Die Mitglieder können ihre Tickets bei Robert Kempf in Empfang nehmen.

Vom Programm wird desmolux ausplappert.

Das Comité.

## Möbel!

jeder beliebigen Sorte, wöchentliche oder monatliche Zahlungen

## BORN & CO.

97 Ost Washington Str. Eine große Auswahl der beliebtesten „Folding chairs“

## Rail Road Hat Store,

76 Ost Washington Straße. Eine vollständige Auswahl in Hüten, Kappen und Gaudelücken zu den niedrigsten Preisen.

## Central Wig and Costume Bazaar,

90 Ost Market Straße, Die größte Auswahl in Damen- und Herren-Perücken, sowie Maskenanzüge. Jeden Abend bis 9 Uhr offen. Maskenanzüge, Perücken und alle Haararbeiten werden auf Bestellung angefertigt. R. Kinklin, Besitzer.

## KREGLO & SOHN, Leichen-Bestatter,

77 NORD DELAWARE STRASSE. Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt. Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

## J. S. FARRELL & CO.,

Gesundheitliche Plumbers und Pipe Fitters, und Verkäufer von Plumber-Utensilien und Gas-Einrichtungen. No. 84 Nord Illinois Straße, Indianapolis, Ind. Obige Firma hat 20jährige praktische Erfahrung hinter sich.

## Wrought iron pipe and fittings,

Wholesale and Retail. Röhren werden nach Bedarf mit Dampfmaschinen geschnitten. Dampf- und Wassereinrichtungen zu billigen Preisen. KNIGHT & JILLSON, 75 und 77 Süd Pennsylvania Str.

## 1845 Wir stehen an der Spitze. 1881

## Sechsunddreißigjähriger Erfolg!

## Die Welt rühmt die

NEW LIGHT-RUNNING HOWE Näh-Maschine. Howe Machine Co., 95, 97 and 99 North Pennsylvania Street, Indianapolis, Ind.

## CADY & LODGE

das in ihrer eigenen Fabrik hergestellt wird. 42 N. Pennsylvania Str.

## GEORGE PFAU.

Wholesale-Gändler in Spirituosen, 141 E. Meridian Str., Indianapolis, Ind.

## Caspar Schmalholz,

Gändler der feinsten Kentucky Whiskey's und Importeur seiner ausländischen Weine. 29 E. Meridian Str.

## DREW & CO.,

Gändler in Kohlen und Coke. Haupt-Office: 14 N. Pennsylvania Straße. Office und Yard: No. 126 Indiana Avenue, Indianapolis.

## S Pfund

guter gebrannter KAFFEE für \$1.00

## Emil Mueller,

200 D. Washington Str. (Ecke New Jersey Straße.) C. L. GARTMAN, Verfertiger und Verkäufer von Sattel und Pferdegeschirren, Roben, Decken, Bürsten, Kämme etc. 165 West Washington Straße. Pferdegeschirre werden gut und prompt repariert.